



Der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen

Der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen (VEN) ist seit 1991 das entwicklungspolitische Landesnetzwerk in Niedersachsen. Die Basis des VEN sind über 140 Initiativen, Nichtregierungsorganisationen, Weltläden und Fördermitglieder. Der VEN berät seine Mitglieder in der Arbeit vor Ort, bietet Fortbildungen und Materialien an, koordiniert landesweite Projekte und Kampagnen und stärkt damit zivilgesellschaftliches Engagement. Mit Projekten im Rahmen der entwicklungspolitischen Inlandsarbeit bringt der VEN globale Themen in die niedersächsische Landespolitik ein, wirbt für mehr Politikkohärenz und Verantwortung für eine global zukunftsfähige Entwicklung. Ziele sind eine faire Weltwirtschaft, die Verwirklichung verbriefteter Menschenrechte, globaler Umwelt- und Klimaschutz sowie die Förderung bürgerschaftlichen Engagements, hier in Niedersachsen und weltweit.

Der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen ist Träger des Eine Welt-Promotor_innen-Programms in Niedersachsen.



Hausmannstr. 9-10 | 30159 Hannover
Tel. 0511 391650 | Fax 0511-391675
info@ven-nds.de | www.ven-nds.de

Das Eine Welt-Promotor_innen-Programm in Niedersachsen wird gefördert von Engagement Global im Auftrag des BMZ und dem Land Niedersachsen.



Das bundesweite Programm

Bund und Länder finanzieren das zivilgesellschaftlich getragene Eine Welt-Promotor_innen-Programm gemeinsam. Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) übernimmt 60 Prozent der Personal-, Sach- und Verwaltungskosten. Die beteiligten Länder tragen jeweils 40 Prozent zu dem innovativen entwicklungsbezogenen Bildungsprogramm bei. Die erste Programmphase läuft von 2013 bis 2015. 13 Bundesländer beteiligen sich derzeit am Programm und fördern bundesweit mehr als 80 Promotor_innen. Künftig sollen in allen Bundesländern Eine Welt-Promotor_innen zum Einsatz kommen.

Träger des Programms auf Bundesebene ist ein Konsortium aus der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke (agl), der Stiftung Nord-Süd-Brücken und dem Verband Entwicklungspolitik deutscher Nichtregierungsorganisationen (VENRO). Ein Beirat berät das Konsortium bei der Steuerung des Eine Welt-Promotor_innen-Programms.

Mitglied werden beim VEN! Ein gerechtes und nachhaltiges Niedersachsen braucht viele Stimmen!

Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich. Bilder: VEN, agl



EINE WELT-PROMOTOR_INNEN IN NIEDERSACHSEN

Entwicklungspolitische Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit der Zivilgesellschaft. Gefördert von Bund und Ländern.



Das Eine Welt-Promotor_innen-Programm

Globale Gerechtigkeit muss von allen gemeinsam getragen werden und braucht innovative Eine Welt-Ansätze hier in Deutschland. Das neue bundesweite Promotor_innen-Programm fördert diese Ansätze systematisch und praxisorientiert. Mit dem Programm unterstützen über 80 Promotor_innen die zivilgesellschaftliche Eine Welt-Arbeit bundesweit. Finanziert werden sie gemeinsam von Bund und Ländern.



Niedersachsen entwickeln für Eine Welt

Das Land Niedersachsen beteiligt sich seit einem Jahr mit einer Landesförderung. Seitdem wirken im niedersächsischen Programm insgesamt sechs engagierte Menschen, die sich 3,17 Stellen teilen, für das gemeinsame Ziel, Entwicklungspolitik aus der Nische zu holen. Sie beraten und unterstützen Eine Welt-Engagement, entwickeln Kampagnen, koordinieren Aktivitäten für mehr öffentliche Wahrnehmung, kooperieren, um neue Zielgruppen anzusprechen, vernetzen und setzen eigene entwicklungspolitische Akzente. Träger des Programms auf Landesebene ist der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen (VEN).

Ausgestattet ist das landesweite Programm mit Regional- und Fachpromotor_innen sowie einer Landeskoordination. Regionalpromotor_innen in Süd und Nordwest-Niedersachsen stärken den ländlichen Raum und etablieren Eine Welt-Themen vor Ort. Sie arbeiten zu regional wichtigen Themen, z.B. Landwirtschaft oder Migration und Entwicklung.

Die niedersächsischen Fachpromotor_innen vermitteln Wissen und Kompetenzen zum Globalen Lernen an Akteure der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit, die in schulischer und außerschulischer Bildungsarbeit aktiv sind. Die Landeskoordination sorgt für eine koordinierte Programmumsetzung auf Landes- und Bundesebene. Das Programm greift regionale Schwerpunkte auf und bringt aktuelle entwicklungspolitische Themen auf Landesebene ein.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Eine Welt-Promotor_innen in Niedersachsen

Landeskoordination



- Koordination
- Vernetzung
- Austausch Bundesprogramm
- Öffentlichkeitsarbeit
- Finanzen
- Verwaltung

Katrin Beckedorf (Koordination)
Kathrin Fischer-Jungnickel (Finanzen und Verwaltung)
Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V.
Hausmannstr. 9-10 | 30159 Hannover
Tel. 0511-391650 | Fax 0511-391675
beckedorf@ven-nds.de | fischer-jungnickel@ven-nds.de
www.ven-nds.de

„Entwicklungspolitik ist kein Randthema, sondern Zukunftspolitik für weltweit nachhaltige Entwicklung. Das geht nur, wenn alle sich verantwortlich fühlen. Dazu wollen wir mit dem Programm in Niedersachsen beitragen“

Fachstelle für Globales Lernen



- Fortbildung
- Qualifizierung
- Beratung
- Zertifikat
- Veranstaltungen
- Materialien

Marion Rolle, Timo Holthoff
Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e.V.
Hausmannstr. 9-10 | 30159 Hannover
Tel. 0511-2791032 | Fax 0511-391675
rolle@ven-nds.de | holthoff@ven-nds.de
www.ven-nds.de/globales-lernen

„Die Transformation zu globaler Gerechtigkeit und Zukunftsfähigkeit kann nur gelingen, wenn viele Menschen mitmachen. Mit Globalem Lernen möchten wir Menschen bestärken, eine gerechtere Welt als Weltbürger_innen aktiv mit zu gestalten.“

Regionalpromotor_innen



- Regionale Präsenz
- Vernetzung
- Beratung
- Unterstützung
- Kooperationen
- Kampagnen

Noreen Hirschfeld (Region Süd-Niedersachsen)
Entwicklungspolitisches Informationszentrum Göttingen (EPIZ)
Am Leinekanal 4, Eingang B | 37073 Göttingen
Tel. 0551-3887635
hirschfeld@epiz-goettingen.de | www.epiz-goettingen.de
„Eine Welt-Themen sollen in die Fläche getragen werden, um das Bewusstsein für die globalen Auswirkungen unseres Handelns zu stärken. Unter anderem steht das Thema Migration bei meiner Arbeit im Zentrum.“

Tim Pauls (Region Nord/West-Niedersachsen)
Ökumenisches Zentrum Oldenburg e.V.
Kleine Kirchenstr. 12 | 26122 Oldenburg
Tel./Fax 0441-2489524
pauls@oekumenisches-zentrum-ol.de
www.oekumenisches-zentrum-ol.de
„Mit Netzwerk- und Bildungsarbeit setze ich mich dafür ein, dass eine Agrarwende nicht nur in Niedersachsen, sondern auch in den Ländern des Südens nachhaltige Früchte trägt.“



Aktivitäten des Programms finden Sie in den monatlichen VEN-Nachrichten oder unter www.ven-nds.de